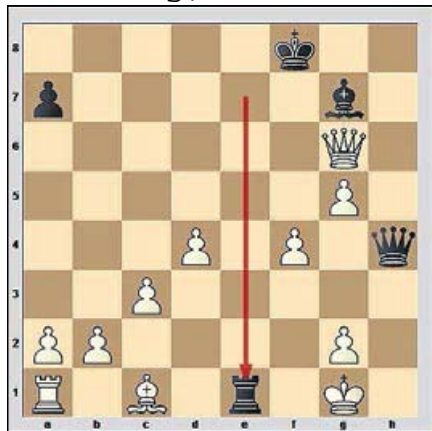


## Schach mit den Königsspringern

Freitag, 22. März 2013 / S. 17



Stellung nach dem 34. Zug von Schwarz.

Weiß:  
Robert Stürmeyer



Schwarz:  
Stephan-Gerhard  
Koziolk, (spielt in  
der 3. Mannschaft)

„Das Spiel ist erst zu Ende, wenn der Schiedsrichter abpfeift“. Dieser Spruch aus der Fußball-Welt lässt sich hervorragend auf die folgende Partie übertragen. Schwarz kämpft mit dem Rücken zur Wand und wird am Ende belohnt.

- 1.d2-d4 g7-g6
- 2.f2-f4 Lf8-g7
- 3.Sg1-f3 Sg8-f6
- 4.e2-e3 d7-d6
- 5.c2-c3 Lc8-g4
- 6.Lf1-e2 h7-h6
- 7.Sb1-d2 b7-b5
- 8.Le2xb5+ Sb8-d7
- 9.Sd2-b3 0-0
- 10.Lb5-d3 Dd8-c8
- 11.Sb3-a5 c7-c5
- 12.h2-h3 Dc8-c7
- 13.h3xg4 Dc7xa5
- 14.g4-g5 Sf6-g4
- 15.Sf3-h4 h6-h5
- 16.Ld3-e2...

Den sofortigen Gewinn hätte Weiß verbuchen können, nach dem besseren 16.Sh4xg6 f7xg6 17.Dd1-b3+! Kg8-h8 18.Ld3xg6, und die schwarze Stellung bricht zusammen.

- 16...c5xd4
- 17.e3xd4 Tf8-c8
- 18.Le2xg4 h5xg4
- 19.Dd1xg4 e7-e6
- 20.Sh4xg6 f7xg6?

Die beste Parade ist 20...Tc8xc3! 21.0-0 (Schlechter für Weiß ist 21.b2xc3 Da5xc3+ 22.Ke1-e2 Dc3xa1 mit Vorteil für Schwarz.) 21...Lg7xd4+ 22.Kg1-h2 Tc3-c4 und ausgeglichener Stellung.

- 21.Dg4xe6+ Kg8-f8
- 22.De6xd7 Tc8-e8+
- 23.Ke1-f2 Ta8-d8

Ganze vier Bauern ist Weiß im Vorteil. Schwarz muss auf einen Lucky-Punch hoffen und setzt alles auf Angriff. Tatsächlich unterlaufen Weiß bei den folgenden Verteidigungszügen einige Ungenauigkeiten.

- 24.Dd7-g4 Te8-e4
  - 25.Th1-e1? Te4xe1
  - 26.Kf2xe1 Td8-e8+
  - 27.Ke1-f1 Da5-b5+
  - 28.Kf1-g1 Te8-e1+
  - 29.Kg1-h2 Db5-f1
  - 30.Dg4-c8+ Te1-e8
  - 31.Dc8-c7 Df1-e1
  - 32.Dc7xd6+ Te8-e7
  - 33.Dd6xg6?? De1-h4+
  - 34.Kh2-g1 Te7-e1#
- (Diagramm)

Dieses Matt hat Weiß übersehen und Schwarz gewinnt eine eigentlich schon verlorene Partie.